

## Neckarsulmer Blasorchester spielt Jazz-Standards der 20er Jahre im Originalsound

Die 20er Jahre waren eine Zeit voller Umbrüche und neuer Moden. Die Röcke und Frisuren der Damen wurden kürzer und kecker. Die Mädchen benutzten Lippenstift und gingen abends in Tanzcafés. Das Leben pulsierte. Der bis dahin beliebte Tango wurde von neuen wilderen Tänzen verdrängt: dem Shimmy, dem Black Bottom, vor allem aber dem Charleston. Die Musik wurde wilder, vor allem der Jazz infizierte die Vergnügungshungrigen. Nicht zu Unrecht hat der amerikanische Schriftsteller F. Scott Fitzgerald die 20er Jahre als "Jazz Age" bezeichnet. Viele, auch heute noch oft gespielte Jazz-Standards stammen aus dieser Epoche.

Das Neckarsulmer Blasorchester alias „Neckarsulmer Salonorchester“ unter der Leitung von Andreas Benz lässt die wilden 20er Jahre wieder aufleben und lädt alle Jazzbegeisterten am Mittwoch, den 24. November 2010 ab 20.00 Uhr ins Heilbronner Waldhaus (Jägerhaus 5-7, 74074 Heilbronn) ein. Der Eintritt ist frei.

Das Ensemble spielt Jazz-Standards in Originalarrangements, wie sie von den Verlagen zur Zeit der Erstveröffentlichung herausgebracht wurden. Zu hören sind unter anderem Stücke der Original Dixieland Jazzband wie der Jazztitel „Tiger Rag“, bekannte Standards wie "Ain't misbehavin'", "Sweet Georgia Brown" und "I got rhythm" sowie einige deutsche Titel wie "Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln geh'n". Einige weniger bekannte Stücke wie "Idolizing" dokumentieren die Musik, die Jazzmusiker wie Bix Beiderbecke in den Tanzorchestern der damaligen Zeit gespielt haben.

Die Zuhörer dürfen sich auf eine spannende Wiederbegegnung mit dem Originalsound altbekannter Stücke freuen – aus einer Zeit, in welcher der Jazz die amerikanische Musik revolutionierte.

### Witzle

Was ist der Unterschied zwischen  
Gott und einem Dirigenten?  
Gott weiß, er ist kein Dirigent.

### Kleine Weihnachtsmarkt-Tournee

Alle Jahre wieder öffnen die Weihnachtsmärkte in der Region ihre Pforten und das Neckarsulmer Blasorchester unter der Leitung von Andreas Benz begibt sich auf seine „kleine Weihnachts-Tournee“, um durch stilvolle Weihnachts- und Salonmusik die Weihnachtsmarkt-Besucher in vorweihnachtliche Stimmung zu versetzen.

Liebhaber der Salonmusik können zu folgenden Terminen den weihnachtlichen Klängen des Neckarsulmer Blasorchesters lauschen:

- \* **Sonntag, den 28.11.2010 \* 14.00 - 14.45 Uhr**  
auf dem **Neckarsulmer Marktplatz** am Löwenbrunnen
- \* **Samstag, den 18.12.2010 \* 16.30 - 17.00 Uhr**  
auf dem **Heilbronner Marktplatz** unter dem großen Weihnachtsbaum

Alle Mitglieder, Freunde und Fans des Vereins sind herzlich eingeladen und dürfen sich auf zauberhafte Weihnachts- und stimmungsvolle Salonmusik freuen!

### Aktive Musiker

Andreas Benz (Musikalische Leitung) \* Judith Fischer, Gudrun Katz (Querflöten) \* Katrin Henk, Elke Klenk (Klarinetten) \* Luitgard Teltscher, Johannes Mühleck, Mario Schumm (Saxofone) \* Wolfgang Fischer, Daniel Nickel (Trompeten) \* Yvonne Diebel, Marten Grobe (Posaunen) \* Eberhard Lebtig (Tuba) \* Adrian Fischer (Schlagzeug) \* Katja Filinov (Gesang)

### Proben

Montag, 19.30 - 21.30 Uhr  
im Haus der Jugend „Gleis 3“  
(Bahnhofsplatz 3 in Neckarsulm)

### Kontakt

E-Mail: neckarsulmer-blasorchester@web.de

Internet: www.neckarsulmer-blasorchester.de

Musikalische Leitung: Andreas Benz  
Marienstr. 6 \* 74172 Neckarsulm \* Tel.: 07132 / 380707

Erster Vorstand: Gudrun Katz  
Quergasse 1 \* 74172 Neckarsulm \* Tel.: 07132 / 16501

Zweiter Vorstand: Luitgard Teltscher  
Centgasse 2 \* 74172 Neckarsulm \* Tel.: 07132 / 5105

### Auftritt beim Marktstraßenfest



Die 15 Musiker und ihr Leiter Andreas Benz unterhielten am 13. Juni 2010 ab 15.00 Uhr zwei Stunden lang auf dem Marktplatz in Neckarsulm die Gäste des traditionellen Marktstraßenfestes. Die Besucher durften sich über viele musikalische Leckerbissen - ganz im Stil der Salonorchester der 20er, 30er und 40er Jahre - freuen.

### Serenadenkonzert in der Musikschule



Am Sonntag, den 4. Juli 2010 folgte das Ensemble der Einladung der Städtischen Musikschule Neckarsulm und gab anlässlich des diesjährigen Musikschulfestes ein kurzes Serenadenkonzert im Innenhof der Musikschule. Insgesamt wurde bei diesem Fest sieben Stunden lang im Hof, im Josef-Lindemann-Saal, in der Ballei und in der Frauenkirche vielseitig musiziert.

## Neckarsulmer Salonmusiker unterstützen den Aktionstag der Stiftung Starke Familien



Am Sonntag, den 11. Juli 2010 unterstützte das Neckarsulmer Blasorchester – bei sehr heißem Wetter - die Stiftung Starke Familien in Neckarsulm durch einen musikalischen Auftritt im Rahmen der Sommer-Sternstunden beim Familienfest auf dem Marktplatz in Neckarsulm.

## Musikalische Unterhaltung beim Posaunenchorfest



Am Samstag, den 17. Juli entführte der Verein erneut alle Freunde der Salonmusik in die 20er und 30er Jahre des vergangenen Jahrhunderts: Zu hören waren Evergreens im Originalsound beim traditionellen Posaunenchorfest rund um das evangelische Gemeindehaus in Neckarsulms Viktorshöhe. Und nach dem Musizieren genossen die Musiker die frischen leckeren Hähnchen vom Holzkohlegrill.

## Blasorchester weiter im Aufschwung

Zahl der Auftritte steigt stetig

Salonmusik sorgt für große Begeisterung

**Hauptversammlung** Eine erfreuliche Bilanz zog Vereinsvorsitzende Gudrun Katz am 19.07.2010 bei der Hauptversammlung des Neckarsulmer Blasorchesters. In ihrem Bericht stellte sie fest, dass die Anzahl der Auftritte und Anfragen tendenziell weiter steigt.

Während das NBO im Jahre 2009 elf Auftritte absolvierte, hat es in den ersten sieben Monaten des Jahres 2010 bereits acht Auftritte erfolgreich hinter sich gebracht. Darunter waren der erste Neckarsulmer Kaffeehaus-nachmittag sowie der erneute Tanzauftritt beim Schulball des Elly-Heuss-Knapp-Gymnasiums Heilbronn.

## Verstärkung erwünscht Am 24.

November spielt das Neckarsulmer Blasorchester erstmals im Heilbronner Waldhaus. Traditionelle Auftritte bei den Weihnachtsmärkten in Neckarsulm und Heilbronn sind ebenfalls geplant. Im nächsten Frühjahr soll es einen zweiten Neckarsulmer Kaffeehausnachmittag geben. Und 2011 gibt es zum 15-jährigen Bestehen ein weiteres großes musikalisches Event.



Katja Filinov

Wie Gudrun Katz erklärte, hat es in der Orchesterbesetzung 2009 erfreulicherweise Verstärkung für die Klarinetten, Posaunen und Trompeten gegeben. Zudem sei mit Katja Filinov eine Sängerin für das Neckarsulmer Blasorchester gewonnen worden. Derzeit zählt das Ensemble insgesamt 16 Mitglieder im Alter von 15 bis 67 Jahren. Die aktuelle Besetzung erstreckt sich - neben Sängerin und Schlagzeuger – bislang ausschließlich auf Blech- und Holzblasinstrumente: Querflöte, Klarinette, Alt- und Tenorsaxofon, Trompete, Posaune und Tuba.

Für die Weiterentwicklung der Vereinsarbeit möchte das NBO weitere Mitglieder für die Salonmusik begeistern. „Zu wünschen ist vor allem eine stärkere Besetzung der einzelnen Register, da einige Stimmen derzeit nur einfach besetzt sind“ erklärt die Vereinsvorsitzende. Zudem sind für die stilechte Wiedergabe der Salonorchestermusik neben den Bläsern auch Streicher von Nöten.

„Eine optimale Besetzung hätte das Orchester, wenn der Klangkörper um Violine, Bratsche und Violoncello erweitert würde“, betonte Katz. „Alle Musikbegeisterten sind herzlich willkommen - egal ob jung oder alt, Bläser, Streicher oder Schlagzeuger - absoluter Orchester-Neuling oder Wieder-Einsteiger.“

Auch im Bereich Öffentlichkeitsarbeit hat es Neuerungen, gegeben, die großen Anklang finden. Dazu gehören zum Beispiel die aktive Pressearbeit, nachhaltige Mitgliederwerbung (auch in Kooperation mit den Musikschulen), die regelmäßige Information der Vereinsmitglieder über Auftritte und Vereinsgeschehen mittels der „EXTRA-Blatt-Ausgaben“ sowie Re-Design und Pflege der Internet-Seite [www.neckarsulmerblasorchester.de](http://www.neckarsulmerblasorchester.de). Derzeit wird zudem an der Zusammenstellung einer digitalen Vereins-Chronik gearbeitet, welche spätestens zum Jubiläumsjahr 2011 auch im Internet nachzulesen sein soll.

Dirigent Andreas Benz freute sich vor allem über den guten Probenbesuch und die musikalische Fortentwicklung des Orchesters: Die zahlreichen Auftritte sorgen zum einen für mehr Routine, zum anderen ist das Orchester musikalisch in Neckarsulm und Umgebung präsent und schließt mit der speziellen Stilrichtung der Salonmusik eine Marktlücke.



Erster und zweiter Vorstand:  
Gudrun Katz & Luitgard Teltcher

**Bestätigung** Wegen Ablaufs einiger Amtsperioden standen auch Wahlen auf dem Programm. Neu gewählt wurde Elke Klenk als Schriftführerin. Vorsitzende Gudrun Katz, Kassiererin Monika Benz und Beisitzerin Yvonne Diebel wurden in ihren Ämtern bestätigt. Ein kurzer Film aus dem "Amateurfilmstudio Manfred und Ingrid Rose", in dem die Salonorchestermusiker in Aktion zu sehen und zu hören waren, beendete die Mitgliederversammlung.